



CumbiaAfroPunk

Bandbiographie:

Die Geschichte der grünen Kartoffel begann im Jahr 2002 in der Weltstadt Köln am Rhein. In zwei arbeitsreichen Jahren entwickelte die Band in vielen erfolgreichen Live-Konzerten ihren individuellen Stil und baute eine immer weiter wachsende Fangemeinde auf. 2004 kam mit zwei Live-Übertragungen durch die Radiosender Funkhaus-Europa (WDR) und RadioMultiKulti der Durchbruch in NRW.

In Folge dessen veröffentlichte die Band 2005 ihr Debüt-Album Oficialmente i legal, welches sich bereits über 3000 Mal verkaufte. Die CD verbindet den energiegeladenen Latin-Mix von La Papa Verde mit kritischen und politischen Inhalten. Unter anderem verarbeitete die Gruppe das Lied "Hier und Dort" der Edelweißpiraten, einer Jugendgruppe die zur Zeit der Nazi-Diktatur in Deutschland Widerstand gegen das Regime leistete. In der folgenden Zeit reifte der Sound von La Papa Verde auf vielen Konzerten und Festivals zu der unverwechselbaren Melange aus Cumbia, Ragga, Rock und Afrobeat heran.

Im Jahr 2008 wurde das zweite Album "Ich Verstehen Nicht Kann" veröffentlicht und mit einer Deutschland-Tour und Konzerten in Spanien, Frankreich und Österreich präsentiert. Nächstes Jahr wird La Papa Verde wieder durch Europa touren und auf vielen Festivals in Deutschland (u.a. Chiemsee Reggae & Linz Fest!) präsent sein.

„Irgendwo zwischen Les Negresses Vertes und Manu Chao haben sich La Papa Verde kuschelig eingerichtet.“ (Köllner)

Diskographie:

Alben:

„**Ich Verstehen Nicht Kann**“, VÖ **14. April 2008**

- CD der Woche bei WDR Funkhaus Europa KW 16 2008

„**Oficialmente i Legal**“, VÖ **April 2005**

- CD der Woche bei WDR Funkhaus Europa KW 15 2005

- über 2500 verkaufte Alben seit VÖ

Sampler:

„**Rebellion en America Latina**“, mit „La Paloma de la Paz“, VÖ September 2005

„**Made in Germany**“, mit „Hier und Dort“, VÖ März 2006

„**Es war in Schanghai**“, mit „Hier und Dort“, VÖ Oktober 2005

„**11 Jahre HUMBA**“, mit „Cumbia sin Fronteras“, VÖ Oktober 2006

„**10 Jahre WDR Funkhaus Europa**“, mit „Cumbia sin Fronteras - live“, VÖ Mai 2008

Musiker:

Fernando Ugarte: Chile, Leadgesang und Gitarre

Josué Avalos: Mexiko, Leadgesang und E-Gitarre

Augusto Stahlke: Deutschland/ Kolumbien, Schlagzeug

Jonas Bareiter: Deutschland, Bass

Pablo Giw: Deutsch/ Iran, Trompete

Auszug aus der Tourgeschichte:

Random Play '09 im Pavillon, Hannover
Cheimsee Reggae '09
SOMMERWERFT Theaterfestival am Fluss '09, Frankfurt
Linz Fest '09
Bochum Total '09
River Bank Reggae '09, Mainz
DGB 1. Mai Fest '09, Hannover
Edelweißpiratenfestival '05, '06, '07, '09
Juicy Beats '08
Festival de Gracia, Barcelona '08
Breminale '08
ATTAC Kongress Latin Amerika '08, Mannheim
Folkfest '08, Duisburg
Zeche Karl 1. Mai Fest, Essen
Die Party '04 & '08, Mülheim a.d.R. (WDR Funkhaus Europa)
Kongress Fairer Handel, Abschluss Konzert 2007
Leverkusener Jazztage 2005 & 2007
Folk'n'Fusion '09, Hildesheim
Festival Jazz im Stadion '07
Chupastylee el Festival '07
HUMBA Party '04 & '07
NRW Konzerte Fussball WM 2006
Eröffnungsfeier Weltjugendtag im Rheinenergie Stadion 2005
Gerechtigkeit Jetzt! Konkress Abschluss Konzert 2005
Support für Sergent Garcia 07.2005
1er Festival Alterlatino de Colonia 2005
DGB Aktion "Mach meinen Kumpel nicht an" 2005
Ringfest 2004 Köln
Wilwarin Open Air 2004
Gaukler Festival Attendorn 2004
10 Jahre Radiomultikulti, Berlin (Radio Multikulti) 2004
Kein Mensch ist Illegal
RWLer Party 2003 Köln
Lange Nacht der Museen Köln ('04 & '05)
Humba Party '04, Köln (WDR Funkhaus Europa)



cesaraugusto - Booking & Promotion
Aachener Str. 413 • 50933 Köln
t +49(0)221.7592324
i www.cesaraugusto.de • e kontakt@cesaraugusto.de



Bayla Records / a Division of Galileo Music Communication
Dachauer Str. 5-7 • 82256 Fürstfeldbruck
t +49(0)8141.226131
i www.info@galileo-mc.de • e stefan@galileo-mc.de